

Abschluss-Veranstaltung „Lernen vor Ort“

Lübeck nimmt Auszeichnung des Bildungsministeriums für Bildungsfonds entgegen

■ Lübecks Bildungssenatorin Annette Borns, Friedrich Thorn, Leiter des Bereichs Schule und Sport, sowie Projektleiterin Nicole Maas haben gestern bei einem Festakt zum Abschluss der bundesweiten Initiative „Lernen vor Ort“ in Berlin die Auszeichnung für den Lübecker Bildungsfonds entgegen genommen. Staatssekretärin Cornelia Quennet-Thielen vom Bundesbildungsministerium (BMBF) übergab den Preis mit den Worten: „Der Lübecker Bildungsfonds steht in Lübeck für eine gemeinsame Übernahme von Verantwortung für Bildungsgerechtigkeit. Kommune, Land, Stiftungen, Jobcenter und Unternehmen tragen jährlich eine Summe von über 3 Millionen Euro für den Fonds zusammen. Der Lübecker Bildungsfonds unterstützt unbürokratisch bei der Finanzierung von Sprachförderung, Mittagessen, Ganztagsangeboten sowie Klassenausflügen, um allen Schülerinnen und Schülern eine Teilhabe zu ermöglichen.“



Senatorin Annette Borns erhält aus den Händen der Staatssekretärin Cornelia Quennet-Thielen und des Sprechers des Stiftungsverbundes Lernen vor Ort Ansgar Wimmer die Auszeichnung für den Lübecker Bildungsfonds.

Foto: BMBF/Dennis Kriskker

Der Festakt im Hamburger Bahnhof in Berlin stand ganz im Zeichen der Erfolge aus fünf Jahren „Lernen vor Ort“. Alle am Programm beteiligten 35

Kommunen sowie Stiftungen und Partner tauschten sich zum Abschluss der Laufzeit über ihre Erfahrungen im Aufbau und der Ausgestaltung eines

Bildungsmanagements aus. Das Bundesprogramm hat die Bemühungen um die Transparenz in der kommunalen Bildungslandschaft Lübecks

zur rechten Zeit erheblich unterstützt und dadurch die Dynamik verstärkt. Das Bildungsmonitoring, dessen 2. Lübecker Bildungsbericht derzeit in den Gremien beraten wird, soll genauso wie die kontinuierliche Entwicklung des datenbasierten Bildungsmanagements über den Projektzeitraum von „Lernen vor Ort“ im Bereich Schule und Sport verstetigt werden.

Senatorin Borns: „Diesen Preis habe ich für ganz Lübeck entgegen genommen. Dabei steht dem Lübecker Stiftungsverbund als wertvoller Partner ein entscheidender Anteil zu. Während der Zusammenarbeit zur Entwicklung des Lübecker Bildungsfonds sind auch weitere Stiftungs-Kooperationen für die Bereiche der Bildungs- und Jugendplanung entstanden, die mittlerweile zur festen Einrichtung geworden sind.“

Weitere Auskünfte erteilt: Gudrun Köhler, Telefon (0451) 122-5154, gudrun.koehler@lu-beck.de.